



**+++ Pressemitteilung +++**

**German Startups Group: Jahresergebnis 2016 im Rahmen der  
Ankündigung, zuversichtlicher Blick auf 2017 und  
Abschluss des Verkaufs zweier Beteiligungen**

**Berlin, 09. März 2017** - Auf Basis des vorläufigen Konzernabschlusses (IFRS) liegt das Jahresergebnis 2016 der German Startups Group im Rahmen der zuletzt am 9. Februar 2017 veröffentlichten Guidance. Demnach verzeichnet die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2016 einen operativen Verlust von 0,17 Euro pro Aktie, einen außerordentlichen Verlust von 0,12 Euro pro Aktie und einen Gesamtverlust von 0,29 Euro pro Aktie. Das Eigenkapital per 31.12.2016 beläuft sich danach auf knapp 2,50 Euro pro Aktie (IFRS). Darin nicht enthalten sind stille Reserven aus dem Wertzuwachs der Mehrheitsbeteiligung Exozet seit ihrer Eingehung und ein etwaiger Wertzuwachs der Anteile an Startups, die zum fremdobjektivierten Wert in die Bilanz aufgenommen wurden und bei denen die zur Fremdobjektivierung herangezogenen Transaktionen zeitlich schon länger zurückliegen.

Christoph Gerlinger, CEO der German Startups Group, kommentiert: „2016 war für die deutsche Venture-Capital-Branche ein enttäuschendes Jahr, so auch für uns. Mit dem Jahresabschluss 2016 ist dieses Kapitel nun aber abgeschlossen. Insbesondere ist damit auch die unerfreuliche Entwicklung bei unserem Portfoliounternehmen Auctionata verarbeitet und abgeschlossen. Wir richten unseren Blick nach vorne und wollen die Opportunitäten, die wir in der deutschen Startup-Szene und unserem Portfolio sehen, nutzen.“ Für das Geschäftsjahr 2017 rechnet das Management wieder - wie schon in allen vorausgegangenen vollen Geschäftsjahren (2013 bis 2015) - mit einem Gewinn und sieht bei einigen Portfoliounternehmen der German Startups Group Chancen auf einen erfolgreichen Exit.

Der am 25. Januar 2017 vermeldete Verkauf der Anteile der German Startups Group an zwei Portfoliounternehmen ist inzwischen abgeschlossen und die Kaufpreise bereits vereinnahmt. Bei den beiden Unternehmen handelt es sich um Pyreg und realbest.

Die German Startups Group wird den finalen Geschäftsbericht Ende März 2017 veröffentlichen.

**Pressekontakt**  
**German Startups Group**  
Theo Bonick  
Tel: +49 30 6098890 84  
Mail: [presse@german-startups.com](mailto:presse@german-startups.com)



### German Startups Group - Wir lieben Startups!

Die German Startups Group ist eine börsennotierte Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in Berlin und mit Fokus auf junge, schnell wachsende Unternehmen, sog. Startups. Sie erwirbt Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen, insb. durch Bereitstellung von Venture Capital. Die Portfoliounternehmen der German Startups Group können zudem unter anderem bei Strategieentwicklung, im Hinblick auf Finanzierungsrunden, Restrukturierungsnotwendigkeiten, M&A-Transaktionen oder dem Unternehmensverkauf einschließlich eines möglichen Börsengangs von der Expertise, der Erfahrung und dem Netzwerk des Teams der German Startups Group profitieren. Nach eigener Einschätzung stellt die German Startups Group den Startups im Rahmen des Anteilserwerbs damit sog. "Smart Money" zur Verfügung. Ihr Fokus liegt auf Unternehmen, deren Produkte oder Geschäftsmodelle eine disruptive Innovation aufweisen, eine hohe Skalierbarkeit erwarten lassen und bei denen sie Vertrauen in die unternehmerischen Fähigkeiten der Gründer hat, zu denen sie nach eigener Einschätzung aufgrund ihrer engen Beziehungen zu relevanten Akteuren der Startup-Szene frühen Zugang erhält. Der geografische Fokus liegt auf dem deutschsprachigen Raum. Seit der Aufnahme der Geschäftstätigkeit im Jahr 2012 hat die German Startups Group ein ihrer Ansicht nach diversifiziertes Portfolio von Anteilen an jungen Unternehmen aufgebaut und sich zum aktivsten privaten Venture-Capital-Investor seit 2012 in Deutschland entwickelt (CB Insights 2015, PitchBook 2016). Von den 45 Minderheitsbeteiligungen an operativ tätigen Unternehmen sind 24 für die Gesellschaft wesentlich und machen zusammen 89% des Werts aller 45 aktiven Minderheitsbeteiligungen aus. Die zehn Fokusbeteiligungen verkörpern 61% des Werts aller aktiven Minderheitsbeteiligungen. Nach Ansicht der Gesellschaft spiegelt das Beteiligungsportfolio einen Querschnitt von vielversprechenden deutschen Startups verschiedener Reifegrade ("Seed", "Early" und "Growth Stage" nach Definition der Gesellschaft) wider und enthält manche der erfolgreichsten und bekanntesten deutschen Startups.

Mehr Informationen unter <http://www.german-startups.com>.